

Schloss Mäntel, Kleider, Pelze,
Pelz-Mäntel
Langgasse 32

Kreyssel Zigaretten

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für einen Monat Mk. 600.— für Selbst-
abholer, frei Haus Mk. 700.— Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 50.—
mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 30.—

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit „Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vorort: Die 34 mm breite Petitzeile Mk. 82.—, die 60 mm
breite Reklamezeile Mk. 150.—, die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 250.—, die 84 mm breite
Reklamezeile an Vortragsplätzen Mk. 270.—, Finanz- und Vergütungsanzeigen Mk. 60.—,
200.—, 250.— u. Mk. 300.— Auswärtige Anzeigen Mk. 110.—, 230.—, 270.— und Mk. 340.—
Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen
wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 362.

Donnerstag, 28. Dezember 1922.

56. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

Melodramen-Abend.

Lene Valentin, eine junge hochbegabte Vortrags-
künstlerin aus Osnabrück, wird sich morgen Freitag,
den 29. Dezember im kleinen Saale erstmalig in einem
Melodramen-Abend hier hören lassen. Der Künstlerin
geht ein vorzüglicher Ruf voraus. Ernstes und Heiteres
faßt sie mit gleicher Gemütsstärke auf; bei jeder Rezi-
tation lebt sie sich in die handelnden Personen hinein
und bringt sie dem Zuhörer näher. Marie-Anne
Bürger, Lehrerin für Kunstgesang und Redekunst am
Städt. Konservatorium zu Osnabrück, wird die Klavier-
begleitung ausführen.

Weihnachtsball.

Die Ballveranstaltungen der Kurverwaltung erfahren
in jedem Jahre mit dem grossen Weihnachtsball ihren
schönsten Abschluss. Die in der Wandelhalle zu den
Festtagen aufgestellte prächtige Weihnachtsstange bleibt
über den Balltag, Samstag, den 30. Dezember, hinaus
stehen. Sämtliche Säle des Kurhauses, auch die Räume
im Erdgeschoss, werden in den Ball einbezogen. Bei
dem starken Besuch, dessen sich gerade der Weihnachts-
ball zu erfreuen hat, dürfte es sich für die Besucher
empfehlen, Eintrittskarten möglichst schon im Laufe
der Vortage zu lösen.

Elektr. Heizkissen

(spez. für Leib, Ohr, Wange u. Auge)

sind in der Krankenpflege unentbehrlich.

P. A. Stoss Nachf., Traunstr. 2

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Die Weihnachtstage sind aufs angenehmste ver-
laufen. Die Kurstadt hatte von nah und fern den üb-
lichen starken Festbesuch erhalten, so dass das Bild auf
den Kurpromenaden und im Kurhaus ein überaus be-
lebtes und reizvolles war. Der zweite Feiertag brachte,
leider nur für flüchtige Stunden, auch den zum Weih-
nachtsfest gehörenden Schnee. Im Kurhaus war
Massenbesuch, schon das Weihnachtskonzert am
heiligen Abend, das unter Herrn Jrmers Leitung
ein besonders gewähltes Festprogramm brachte, mit
Herrn Konzertmeister Bergmann als Solist, hatte als
Eingang der festlichen Veranstaltungen den grossen
Saal bis aufs letzte Plätzchen gefüllt. Einen herrlichen
Anblick bot die Riesentanne, die in der Wandelhalle in
ein Meer von Licht erstahlte.

— Ein Rekord in Weihnachtshochzeiten brachte
das diesjährige Fest. Nicht weniger als 102 Paare
haben in den Feiertagen geheiratet. Unter den Ge-
trauten fanden sich Angehörige fast aller Nationen,
Franzosen, Amerikaner, Griechen, Russen, Belgier,
Argentinier usw. In den Weihnachtstagen des Vor-
jahres wurden hier 80 Paare getraut.

Robes
Manteaux
Fourrures

J. BACHARACH

2-4 WEBERGASSE 2-4.

— Spenden. Die Firma L. D. Jung hat für Wohl-
tätigkeitszwecke 16500 M. gespendet. — Die Firma
Gebr. König hat insgesamt 12000 M. gespendet. —
Von schwedischen Freunden erhielt der Vater-
ländische Frauenverein 100000 M., wovon 50000 M.
für die Kindererholungsstätte in Schlangenbad und die
andere Hälfte für den Mittelstandsmittagstisch in der
Platterstrasse 2 verwendet werden sollen.

— Telegramme nach dem Ausland. Die Gebühren
für Telegramme nach dem Ausland sind ab 25. De-
zember ermäßigt. Die in den von der Post heraus-
gegebenen Gebührentafeln für Telegramme, Ausgabe
vom 1. September 1922, aufgeführten Gebührensätze
sind nicht mit 1600, sondern mit der dem jetzigen
Wertstand der Mark entsprechenden Verhältnisszahl
1400 mal anzunehmen.

— Deutschland-Amerika. Die vielseitigen kultu-
rellen Beziehungen, die uns mit den Vereinigten
Staaten verbanden, hatte der Weltkrieg zerrissen. Nun
sollen diese Beziehungen wieder aufgenommen werden,
deutsche Kunst, deutsche Musik, deutsche Wissenschaft
sollen erneut nach Amerika dringen, um Verständnis
für deutsches Wesen zu erwirken. Eine tatkräftige
Frau, Norma Lütge, deutsch-amerikanischen Künstler-
kreisen entstammend, hat sich dieses hohe Ziel als
Lebensaufgabe gesetzt. Gelegentlich ihres Geburts-
tages der im „Nassauer Hof“ von der zahlreich er-
schienenen amerikanischen Kolonie mit Blumenspenden
und Ehrungen aller Art gefeiert wurde, hat Frau Lütge,
als erster weiblicher Impresario, eine Organisation ins
Leben gerufen, deren Zweck es ist, deutschen Künst-
lern, Schriftstellern und Wissenschaftlern den Weg
nach der neuen Welt zu eröffnen, damit sie dort als
Zeugen unseres hohen Geisteslebens auftreten können.
Als Zentrum dieser grosszügigen Bestrebungen ist
Wiesbaden gedacht, wo Frau Lütge auch einen

amerikanischen Klub zu gründen hofft. Möge es ihr
gelingen, den Austauschgedanken, der vor dem Krieg
Deutschland und Amerika geistig genähert hatte, zu
neuem segenspendenden Leben zu erwecken!

— Handgepäck. Wie die Zentralstelle für den kauf-
männischen Berufsreiseverkehr in Leipzig mitteilt, hat
die ständige Tarifkommission der deutschen Reichsbahn
zufolge einer Eingabe der Zentralstelle beschlossen, den
tarifmäßigen Betrag für aufbewahrtes Gepäck von 500
auf 3000 Mark zu erhöhen. Der Beschluss tritt, falls
Widerspruch nicht erhoben wird, am 1. Januar in Kraft.

Hilfskomitee der Freunde Wiesbadens. Die Opfer-
willigkeit der jetzt hier weilenden Kurgäste und anderer
Fremden hat sich in den letzten Tagen aufs neue in erfreu-
licher Weise bestätigt. Eine Weihnachtsammlung des
Komitees in allen Hotels und Pensionen hatte grossen Erfolg,
ferner stellte eine holländische Dame aus dem Hotel „Kaiserbad“
einen von ihr gesammelten Betrag von 215000 Mark dem
Komitee zur Verfügung. Durch diese Spenden ist das Komitee
in der Lage zu den Feiertagen ausser den sonstigen vierzehn-
tägigen Lebensmittelverteilungen noch besondere Weihnachts-
gaben zu vergeben. Die zu verteilenden Mengen der ver-
schiedenen Lebensmittel, Holz und Kohlen usw. konnten
ausserdem auch noch dadurch erhöht werden, dass nachstehend
aufgeführte Firmen ihre Lieferungen in verständnisvoller
Weise zu Sonderpreisen, ja in einzelnen Fällen sogar unent-
geltlich vollzogen. Die betreffenden Firmen sind folgende:
die Kohlenverkaufsgesellschaft Bahnhofstrasse, Genss, Ellen-
bogengasse, Gebr. König, Rheinstrasse, O. Finger, Herrnmühle,
E. Weyand, Kirchgasse, Kurt Wolf, Moritzstrasse, Ph. Scheffel
Söhne Webergasse. Das Komitee wünscht hierdurch allen
Gönnern herzlichen Dank auszusprechen.

Bankkommandite

Stenold, von Stutterhelm & Co. Wiesbaden

Kommandite der Deutschen Effecten- u. Wechselbank Frankfurt a. M.

Wilhelmstr. 48 Wiesbaden Wilhelmstr. 48

(Hotel Kaiserbad) (Hotel Kaiserbad)

Change Geldwechsel Exchange

Annahme von Bargeldern (Depositen).

Prompteste Ausführung von Börsenaufträgen.

Telefon: 5829, 5830, 6308.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— Rekordpreise für Bilder. Bei der in Wien er-
folgten Versteigerung der Kunstsammlung des Gross-
industriellen Rud. Reichert erzielte Pettenkofens Bild „Der
Verwundetenentransport“ 480 Millionen Kronen, so dass
die Verkaufssumme mit den fünfundzwanzigprozentigen
Abgaben 600 Millionen Kronen ausmacht, den höchsten
Preis, der seit langem in Wien für ein Bild gezahlt
wurde. Das Bild bleibt in Deutsch-Österreich, da das
Bundesministerium mitteilen liess, es werde keine Aus-
fuhrbewilligung erteilen. So entstand ein Wiener Kauf-
mann dieses bekannte Bild. Auch für Waldmüllers
„Grossvaters Wiegenfest“ wurde der hohe Preis von
165 Millionen erzielt, für Herkomers „Der Erst-
geborene“ wurden 130 Millionen gezahlt, für
Grützners „Klostergebet“ 120 Millionen. Zusammen
erbrachten die 61 Bilder der Sammlung über
2 1/2 Milliarden österreichische Kronen.

— Kleine Nachrichten. Für die Aufrechterhaltung des
Philharmonischen Orchesters in Berlin ist ein jähr-
licher Mindestzuschuss von 20 Millionen Mark nach dem
augenblicklichen Wert des Geldes erforderlich.

Professor Emil Doepler d. J. ist 67jährig gestorben.
Seit 1881 gehörte er dem Kunstgewerbemuseum als Lehrer an.
Der Schriftsteller Dr. Leo Leipziger ist an einem Herz-
leiden, 61 Jahre alt, in Berlin gestorben. Er gab zuletzt die
Wochenschrift „Der Roland“ heraus.

v. d. Goltz' Drama „Vater und Sohn“, das hier im
Staatstheater s. Z. uraufgeführt wurde, hatte im Schauspiel-
haus Potsdam grossen Erfolg.

Neues vom Tage.

— Oberammergau in Not. Englische Blätter ver-
öffentlichen einen Brief des Oberbürgermeisters von
Oberammergau an den Geistlichen der Kathedrale
Southwark. Der Oberbürgermeister stellt darin fest,

Matheus Müller

Nachmittags-Konzert.

4—5 1/2 Uhr. 563. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Der Haidenschacht“ F. v. Holstein
2. Slavische Tänze Nr. 7 und 8 A. Dvorak
3. Salut d'amour E. Elgar
4. Fantasie aus „Cavalleria rusticana“ P. Mascagni
5. Ouverture zu „Richard III.“ R. Volkmann
6. Fantasie aus „Das Nachtlager in Granada“ C. Kreutzer

Abend-Konzert.

8—9 1/2 Uhr. 564. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Das Leben für den Zar“ M. Glinka
2. Paraphrase über das Gebet aus Webers „Freischütz“ F. Lux
3. Fantasie aus „Der Wallenschmidt“ A. Lortzing
4. Serenade roccoco E. Meyer-Helmund
5. Spanische Lustspiel-Ouverture A. Kéler-Béla
6. Die Fürstensteiner, Tongemälde in Walzerform B. Bilse
7. Fantasie aus „Stradella“ F. v. Flotow
8. Marsch F. v. Blon

Konzert-Flügel
STEINWAY & SONS
Hamburg-New YorkVertreter
ERNST SCHELEBERG
Wiesbaden, Gr. Burgstr. 18

Freitag, den 29. Dezember, 4 und 8 Uhr: Abonnementskonzerte. 8 Uhr, kleiner Saal: Melodramen-Abend.
Samstag, den 30. Dezember, ab 8 Uhr: Grosser Weihnachtsball.
Sonntag, den 31. Dezember, 4 und 8 Uhr: Abonnementskonzerte.

Staats-Theater.**Grosses Haus:**

Donnerstag, den 28. Dezember 1922. 324. Vorstellung.
Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.
18. Vorstellung. Abonnement B.

Toska

Musikdrama in 3 Akten von V. Sardou, L. Illica und G. Giacosa.
Deutsch von Max Kalbeck. Musik von G. Puccini.
In Szene gesetzt von Eduard Mebus.

Personen:

Flora Toska, berühmte Sängerin . . . Edith Märker
Mario Cavaradossi, Maler . . . Fritz Scherer
Baron Scarpia, Chef der Polizei . . . Max Roth
Cesare Angelotti . . . Karl Köhler
Der Messner . . . Franz Biehler
Spoletta, Agent der Polizei . . . Heinrich Schorn
Sciaronne, Gendarm . . . Ferdinand Wenzel
Der Schliesser . . . Friedrich Schmidt
Ein Hirt . . . Adele Krämer
Der Kardinal, Der Staatsprokurator, Ein Schreiber, Der Gerichtsbedient, Ein Offizier, Ein Sergeant, Soldaten, Häfcher, Damen, Herren, Volk, Kleriker, Kapellen-Sänger usw.
Rom, Juni 1800.

Musikalische Leitung: Prof. Franz Mannstaedt.
Ohne musikalische Einleitung.
Nach dem ersten und zweiten Akt je 15 Minuten Pause.
Abänderungen in der Besetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr. Ende etwa 9 1/2 Uhr.

Freitag, 5 Uhr: „Die Schneekönigin“. Aufgehobenes Abonnement.

Samstag, 2 1/2 Uhr: „Die Schneekönigin“. Aufgehobenes Abonnement. 6 1/2 Uhr: „Carmen“. Abonnement D.

Sonntag, 6 1/2 Uhr: „Der Graf von Luxemburg“. Aufgehobenes Abonnement.
Montag, 5 Uhr: „Die Meistersinger von Nürnberg“. Aufgehobenes Abonnement.

Kleines Haus (Residenztheater):

Donnerstag, den 28. Dezember 1922. 275. Vorstellung.
11. Vorstellung. Stammreihe III.

Fuhrmann Henschel

Schauspiel in fünf Akten von Gerhart Hauptmann.

Personen:

Fuhrmann Henschel . . . August Mombert
Frau Henschel . . . Amalie Laudien
Hanne Schäl (später Frau Henschel) . . . Thila Hummel
Bertha . . . Maria Feller
Pferdehändler Walther . . . Dr. Paul Gerhards
Siebenhaar . . . Gustav Schwab
Karlen . . . Margarete Scharf
Wermelskirch . . . Max Andriano
Frau Wermelskirch . . . M. Doppelbauer
Franziska Wermelskirch . . . Hertha Genzmer
Hauffe . . . Walter Zöllin
Franz . . . Gustav Albert
Georg . . . Friedrich Prüter
Fabig . . . Hans Bernhöft
Meister Hildebrandt . . . Guido Lehmann
Tierarzt Granert . . . Hans Rodius
Feuerwehrmann . . . Heinrich Weyrauch
Ort der Handlung: Gasthof zum „Grauen Schwan“, Schlesischer Badeort.

Spielleitung des Abends: Max Andriano.
Nach dem 3. und 4. Akt je 10 Minuten Pause.

Anfang 7 Uhr. Ende etwa 9 1/4 Uhr.

Freitag, 7 1/2 Uhr: „Die Pilger von Mekka“. St.-R. V.

Samstag, 7 Uhr: „Garten der Jugend“. St.-R. I.

Sonntag, 3 Uhr: „Der Mustergatte“. Aufgehobene Stammkarten. 7 Uhr: „Die Hamburger Filiale“. Aufgehobene Stammkarten.

Montag, 3 Uhr: Sondervorstellung für den Wiesbadener Beamtenbund: „Scampolo“. 7 Uhr: „Der Mustergatte“. Aufgehobene Stammkarten.

J. HERTZ

MÄNTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANOASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 u. 6470.

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße. :: Telefon 854 und 4520.

Versand nach allen Ländern

— The largest linen out fitting house of central Germany. —

**Größtes Unternehmen Mitteldeutschlands für Wäsche-Ausstattungen****SPEZIALITÄT:**

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung

La maison de blanc la plus grande de l'Allemagne du centre.

Park-
Bar
ab 9 Uhr abendsPark-
Kabarett
ab 9 Uhr abends**FIAMETTE HILDEGARDE**

Ehemaliges Mitglied der Komischen Oper in Paris
Deutschlands erste Tanz-Künstlerin gastiert allabendlich im
Park-Kabarett, Wilhelmstraße 36
Ab 9 Uhr abends das erstklassige Dezember-Programm

Park-
Diele
ab 5 Uhr nachm.Park-
Café-Condorel
ab morgens 10 Uhr**SIMPLICISSIMUS****Das grosse Weihnachtsfest-Programm muss gesehen werden**

Soupers und à la Carte der feinen Küche ab 7 1/2 Uhr.

Treffpunkt der eleganten Welt im Tanzpalast I. Etage ab 9 Uhr

Prof. René. Jazz-Band. Tanzvorführungen. American Bar. Soupers.

TROCADERO

dass die Spiele 1910 1 1/2 Million Mark einbrachten, was etwa 71 800 Pfund entsprach. 1922 betrugen die Einnahmen 21 Millionen, was nur noch 2360 Pfund ausmachte. Die reinen Spielkosten für Kostüme usw. betrugen 3 1/2 Millionen Mark, so dass der Gemeinde nur noch 17 1/2 Millionen zur Verfügung standen, das sind 1980 Pfund. Wenn jeder der Mitspieler nur 36 Schillinge als Entschädigung für entgangenen Arbeitsverdienst erhält, so bleibt der Gemeinde nichts mehr übrig. Dabei

soll sie an Steuern und sonstigen Gebühren noch Millionen aufbringen. Der Bürgermeister von Oberammargau weist dann noch darauf hin, dass die Gemeinde es abgelehnt habe, ein glänzendes amerikanisches Angebot von einer Million Dollars für die Verfilmung ihrer Passionsspiele anzunehmen, was genugsam beweise, dass ihr jedes Geschäftemachen ferneliege. Der Zweck des Briefes ist die Bitte um Aufträge für die Bewohner von Oberammargau, die sich seit alters-

her mit Holzschnitzereien beschäftigen. Der Brief ist bezeichnend für die deutsche Notlage und wird in diesem Sinne auch in englischen Blättern reichlich kommentiert.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstraße) vom 10.—11. Uhr. Fernsprecher 3690.

Sp
vo
Dam

Geb

Telef. Nr. 2

Beste B

Sehensw

N

woelbs

Expo

GEO

FOUR

TAU

Amtliche

Nach den An

(Schluss)

Duffus, Hr.
Dieterich,
Eckert, E.
Elmer, K.
Euland, Hr.
Euland, M.

Eichenbrenner
Faubert, A.
Feldhaus, P.
Fendelle, H.
Fighiere, R.
Finkel-Finkel
Fischer, A.
Fischer, H.
Fritsch, J.
Fritsch, L.
de la Fuente

Gardelot, A.
Gerber, L.
Gerschun, B.
Gohin, W.
Goldberg, Ch.
Goldmann, Ch.
Goldmann, H.
Gorelon, E.
Graham, Hr.
Gross, M.
Grossmann, W.
Vila, G.
Gungner, Cl.
van Haasen, I.
Haas, P.
Hagen, E.
Halle, Hr.
Hartel, L.
Hartel, Hr.
Hein, A.
Heister, E.
Graf d'Hertoe

Herz, M.
Höbman, W.
Höbner, G.
Horowitz, Hr.
Iroine, J.
Jacque, M.
Jakobowitsch,
Janssens, A.
John, X.
Jonckheere, H.
Kahn, H.
Kahn, L.
Kapeles, J.
Kaufmann, D.
Kaus, H.
Keck, A.
Kempnahl, H.
Kempnietes-Cor
Kern, P.
Khalil, L.
Killing, Fr.
Klein, H.
Koch, J.

**Spezialhaus
vornehmer
Damenmoden.**

A. PAULY
Wiesbaden · Neugasse 13 · Tel. 3592

**Elegante
Anfertigung im
eigenen Atelier.**

Gebrüder Simon Hoflieferanten **Wiesbaden**

Telef. Nr. 20 Weingrosshandlung **Nicolasstr. 9**
eine der ältesten Firmen am Platze

Beste Bezugsquelle für Rhein-, Mosel-, Rotweine etc.
Sehenswerte Hauptkellereien unter dem Geschäftshause

Nicolasstrasse Nr. 9 (b)

woselbst Proben bereitwilligst verabreicht werden.

Export nach allen Weltteilen



**GEORG A. SCHNEIDER
PELZMODEN**

FOURRURES MANTEAUS
TAUNUSSTR. 9 TEL. 1843

Anfertigung
moder. Schuhwaren
für Strasse und Ge-
sellschaft, auch für
leidende Füße.
Ausnahme von Reparaturen.
Schuhmachermeister
UFFELMANN
Mühlgrasse 9.

Kristall-Palast
das elegante Lichtspielhaus.
Schwalb. Str. 51 Tel. 829

Ab Freitag, 22. Dez. bis
einschl. Donnerstag, 28. Dez.
Weihnachtsfest-Programm
Der grosse internationale
Gesellschaftsfilm!
**Das Kind des
Karnivals**
in 5 Akten.
Der grosse Dammschlager
**Das orientalische
Krautpulver**

GALERIE BANGER
Luisenstr. 9

**KUNSTGEWERBE-
AUSSTELLUNG**

Antike Möbel / Künstlerpuppen
Porzellane / Metallkunst
Facsimiles / Grafik / Bronzen

Ferner

**GEMÄLDE-AUSSTELLUNG
MÜNCHNER KÜNSTLER
ZWEIGGESCHÄFT WILHELMSTR. 8**

Theodor Werner

Chemiserie

**Wäsche-Ausstattungen
Hemden-Schneiderei**

Ungerle
Webergasse Ecke Langgasse

Erven Lucas Liqueure
BOLS
1 Min.
vom
Kurhaus
Einzig am Platze
Webergasse 9
Inh. Frau A. Berghauer

AUGUST HUMBROCK

Feinste Maßschneiderei

In- und ausländische Stoffe am Lager
Tailleur pour hommes et dames — Travail sur mesure
Tailor — made by order

Webergasse 14 WIESBADEN Telefon 841

Anzeigen

me bestimmt sind
für Ausländer
gibt man auf im

Badeblatt

WALHALLA

Das grosse
Zauber märchen
Der böse Geist

Märchenfilm
in 7 prächtigen Akten
(UFA-FILM).

Joe Martin
als Stiefelputzer.
2 lustige Akte mit dem
Chimpansen **Joe Martin.**

Kinephon-Theater
Taunusstrasse 1.

**Der Heilige und
die Sünderin**
(La Redenzione)

Eine Legende in 6 Akten.
**Mein Freund
der Maharadscha**
Lustspiel in 3 Akten.
Gerhard Damann
Hansi Deuge.
Anfang 4 Uhr, Sonnt. 3 Uhr.

Amtliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 22. Dez. 1922

(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

(Nachdruck verboten.)

Duffus, Hr. m. Fam., London, Palast-Hotel
Düsterstich, R., Hr., Koblenz, Europ. Hof
Eckert, E., Frl., Mainz, Stadt Ems
Elmer, K., Hr., Hamburg, Wilhelmstr.
Erdmühl, Hr., Berlin, Taunus-Hotel
Erdmann, M., Fr. m. Tocht., Lücking
Eschenbrenner, M., Hr., Birkfeld, Einhorn
Faubert, A., Hr. m. Fr., Soissons, Metropole
Feldhaus, P., Hr., Hamburg, Grüner Wald
Fennel, H., Hr. m. Fr., Paris, Wilhelmstr.
Fighiere, R., Hr., Antwerpen, Hotel Nassau
Finkel-Finkelstein, Hr., Karlsruhe, Wilhelmstr.
Fischer, A., Frl., München, Heidelberger Hof
Fischer, H., Fr., Frankfurt, Einhorn
Fitzling, J., Fr., Amsterdam, Fürstenthof
Fitzling, L., Frl., Amsterdam, Fürstenthof
de la Fuente, T., Frl., Paris, Palast-Hotel
de la Fuente, A., Hr. m. Fr., u. Bed., Paris, Palast-Hotel
Gandelot, A., Hr. m. Fr., Soissons, Metropole
Gerber, I., Frl., Philadelphia, Hotel Bristol
Gerschun, B., Hr., Berlin, Hansa-Hotel
Gohin, W., Hr., Weybridge, Rose
Goldberg, Ch., Hr., Berlin, Palast-Hotel
Goldmann, Cl., Fr., Berlin, Kölnischer Hof
Goldmann, Hr., Berlin, Prinz Nikolaus
Gorelon, E., Fr. m. Tocht., Schwarzer Bock
Graham, Hr. m. Fr., Woking, Neroberg-Hotel
Gross, M., Frl., Holzpappel, Einhorn
Grossmann, W., Hr., Berlin, Hansa-Hotel
Villa, G., Hr., Primavera
Gungier, Cl., Fr., Paris, Fürstenthof
van Haasen, Hr. m. Fr., Schwarzer Bock
Haas, P., Hr., Mülhausen, Taunus-Hotel
Hagen, E., Hr. m. Fr., Koblenz, Monbijou
Haley, Hr. m. Fr., Nancy, Grüner Wald
Harbel, L., Fr., Hotel Bristol
Hartfeld, Hr., Hotel Cordan
Hein, A., Hr., Holland, Schwarzer Bock
Heister, E., Hr., Haag, Quisisana
Graaf d'Herbmont m. Gräfin, Paris, Hotel Nassau

Hertz, M., Hr., Basel, Grüner Wald
Höfman, W., Hr., Solingen, Grüner Wald
Hölger, G., Hr., St. Ingbert, Heidelberger Hof
Horowitz, Hr. m. Fam., Warschau, Palast-H.
Iroine, J., Schüler, London, Imperial
Jacque, M., Hr., Epinal, Eden-Hotel
Jakubowitsch, P., Hr., Basel, Kronprinz
Janssens, A., Hr., Antwerpen, Palast-Hotel
John, X., Schüler, Metz, Moritzstr. 32
Jonckheere, Hr. m. Fr., Brüssel, Hot. Nassau
Kahn, H., Hr., Koblenz, Kölnischer Hof
Kahn, L., Fr., Erstein, Taunus-Hotel
Kapeles, J., Hr., London, Hessischer Hof
Kaufmann, D., Hr., Koblenz, Hessischer Hof
Kaus, H., Hr., Stadt Ems
Kock, A., Hr., Darmstadt, Heidelberger Hof
Kempendahl, C., Hr., Stockholm, P. Fortuna
Kempigies-Coukour, Hr. m. Fr., Hansa-Hotel
Korn, P., Hr., Strassburg, Taunus-Hotel
Khalil, L., Hr. m. Begl. Kalro, Hotel Bristol
Killing, Fr. m. Tocht., Naunheim, 4 Jahresz.
Klein, H., Hr., Kreuznach, Neuer Adler
Koch, J., Hr., Rom, Grüner Wald

Kochler, Hr. m. Fr., Mülhausen, Metropole
Kogmans, E., Hr., Buxsum, Grüner Wald
Kuhne, J., Hr., Spiesen, Heidelberger Hof
Küpper, M., Frl., Frankfurt, Franz-Abtstr. 3
Lablanc, M., Fr., Paris, Webergasse 38
Lahr, J., Hr. m. Fr., München, Hotel Berg
Lamprecht, B., Hr., Berlin, Kronprinz
Landau, E., Frl., Berlin, Kronprinz
Laurens, Hr. m. Fr., Deventer, Metropole
Leber, A., Frl., Griesheim, Heidelberger Hof
Lemmer, Hr. m. Fr., Brüssel, Gerichtstr. 1
Lemoire, V., Hr., Eden-Hotel
Lewin, Fr., Königsberg, Pens. Winter
Leydus, L., Hr. m. Fam., London, Hot. Adler
Lobek, L., Fr., Brüssel, Metropole
Lourie, L., Hr., Wien, Kronprinz
de Louveur, H., Hr., Strassburg, Hot. Nassau
v. Lubinoff, D., Hr., Danzig, Wilhelmstr.
Lucas, O., Hr., Paris, Spiegel
Ludwigs, R., Hr., Hagen, Neuer Adler
Lurie, M., Fr., Berlin, Weibstr. 22

**Im
PARK-HOTEL**
Wilhelmstrasse 36

Park-Diele die schönste Tanz-
Tango-Tee von 5-7 Uhr. Abend-
unterhaltung ab 9 Uhr. Missouri-
Jazz-Band.

Park-Bar Bar für die vornehmen
Kreise. Abendunter-
haltungen ab 8 1/2 Uhr. Hawaiian-
Jazz-Band.

Park-Kabarett konzession.
Klein-Kunst-
Bühne mit nur allerersten Künstlern.
Vorstellungen abends ab 8 1/2 Uhr.

Macoywitz, E., Hr., Dessau, Zum Falken
Maddox, Hr., Koblenz, Palast-Hotel
Baronesse van der Maesen de Souhreff, Nymegen, Reichspost
Malekair, L., Fr., Brüssel, Kapellenstr. 8
Massen, Hr. m. Fr., Gonsenheim, Hotel Berg
Maghar, A., Hr., Kairo, Grüner Wald
Menz, S., Frl., Hospiz z. hl. Geist
Michael, Hr. m. Fam., Arnheim, Schw. Bock
Baronin Michin, Paris, Monbijou
Möller, Chr., Frl., Union
Monne, Hr., Idstein, 4 Jahreszeiten
Müller, P., Hr., Hannover, 4 Jahreszeiten
Müller, N., Hr., Düsseldorf, Hansa-Hotel
Müller, E., Hr., Cöln, Metropole
Naumann, F., Hr., Stadt Ems
Netter, N., Hr. m. Fr., Metz, Fürstenthof
Neu, W., Hr., Köln, Grüner Wald
Neumann, L., Hr. m. Fam., Wilhelmstr.
Nicolé, Hr., St. Lucie, Metropole
Nogues, H., Hr., Paris, Rose
Petry, A., Hr., Grünstadt, Zum Falken

Oblenschläger, H., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Grüner Wald
Pipin, F., Hr., Berlin, Hotel Büren
de Raditzky, Y., Fr., Aachen, Kaiserhof
Raif, O., Hr., Karlsruhe, Reichspost
Ramft, Hr. m. Fr., Frankfurt, Kölnischer Hof
Rappaport, A., Hr., Paris, Royal
Raub, E., Hr., Hotel Berg
Rebourg, B., Hr. m. Fam., Paris, Rose
Reiffel, W., Hr., Karlsruhe, Reichspost
Reis, O., Hr., Edeltach, Rheinischer Hof
Remmer, P., Frl., Stadt Ems
Richard, P., Hr. m. Fr., Köln, Palast-Hotel
Ritter, R., Hr., Marburg, Kapellenstr. 65
de Rivas, Hr., Berlin, Viktoria-Hotel
Rörig, M., Hr. m. Fr., Weissenburg, Frankfurter Str. 20

Rose, E., Fr., Rose
Rose, Ch., Hr. m. Fr., Hessischer Hof
Rosenbaum, N., Hr., Köln, Grüner Wald
Rosenbaum, Hr. m. Sohn, National
Rosenbecher, P., Hr., Eppestein, Köln. Hof
Rottmann, G., Hr., Nürnb., Zum Falken
Rozwadowska, Frl., Köln, Palast-Hotel
Rudolf, W., Hr., Stierstadt, Zum Posthorn
Saldini, G., Hr., Mainz, Hotel Berg
Graaf de Sarste, Paris, Pens. Humboldt
Savelli, P., Hr., Paris, Lortzingstr. 7
Schaefer, M., Hr., Luxemburg, K.-Fr.-Ring 82
Schaeffe, E., Hr., Köln, Hansa-Hotel
Schaeffers, C., Hr. m. Fam. u. Begl., Haag, Quisisana
Schmidt, R., Hr., Bonn, Zum Posthorn
Schneider, Hr. m. Fr., Wien, Prinz Nikolaus
Schneider, Ph., Hr., Baden-Baden, Reichspost
Schön, B., Frl., Landsweiler, Grüner Wald
Schuster, Ph., Hr., Grünstadt, Zum Falken
Schütz, Hr. m. Fr., Saarbrücken, Grün. Wald
Seydlitz, Hr. m. Fr., Nymegen, Reichspost
Soanny, Ch., Hr., Strassburg, Bellevue
Spatz, W., Hr., Wien, Hotel Riviera
Springer, Hr. m. Fr., Düsseldorf, Gold. Kreuz
Stahl, E., Hr., Dautborn, Zum Schlachthof
Stanojewski, Hr., Belgrad, Pens. Schroeter
Stapf, M., Frl., Mädchenheim
Stein, P., Hr., Hennef, Grüner Wald
Steinbach, Hr. m. Fr., Vallendar, Gr. Wald
Steiner, J., Hr., Marienbad, Weisses Ross
Stevens, E., Hr., London, Imperial
Stuck, Hr. m. Fr., Mülhausen, Central-Hotel
Stumpf, Hr. m. Fr., London, Central-Hotel
Tauber, J., Hr. m. Fr., Berlin, Regina-Hotel
Thimotens, L., Frl., Haag, Weisses Ross
Thoma, G., Fr., Brüssel, Monbijou
Thomson, A., Hr., London, Palast-Hotel
Toussaint, J., Hr., Charleroi, Römerbad
Tribant, Fr., Belfort, Hotel Büren
Venemans, G., Hr. m. Fr., Waidenbach, Prinz Nikolaus

Weir, J., Frl., Essen, Adolfsallee 41
Wellker, Hr. m. Fr., Düsseldorf, Hansa-H.
Westfeld, Hr. m. Fr., Düsseldorf, Palast-Hot.
Wheeler, Hr. m. Fr., Köln, 4 Jahreszeiten
Wodierka, E., Hr., Wien, Kapellenstr. 8
Ziss, H., Hr., Heidelberg, Hof
Zorgiebel, P., Hr., Zum Falken

Nach den Anmeldungen vom 23. Dez. 1922.

Abadie, A., Hr., Dieckstr. 5
Adams, L., Hr., New York, Regina-Hotel
Adlersberg, R., Hr., Orlenswitz, Hess. Hof
Adolphe, L., Hr., Mainz, Park-Hotel
Ahmannohsen, E., Frl., Kopenhagen, 4 Jahreszeiten
Ahmannohsen, J., Hr. m. Sohn, Kopenhagen, 4 Jahreszeiten
Allendorf, Fr. m. Tocht., Dören, Adlerstr. 10
Amarenta, G., Hr., Utrecht, Europ. Hof
Amowus, Hr. m. Begl., Tarnopol, Schlüterstr. 10
Andraukis, St., Hr., Wiedlandstr. 9
Austin, Fr. m. Tocht., New York, Regina-H.
Bamemann, Hr. m. Fr., London, H. Dahlheim
Barcinscheck, Hr. m. Fr., Berlin, Schw. Bock
Baron, E., Hr., Paris, Haus Oranienburg
Behad, J., Hr., London, Kaiserhof

Carlton-Restaurant

des
Hotel Metropole
Wilhelmstrasse 8-10

Renommirtes
Weinrestaurant allerersten Ranges
Ausgewählte Weine u. anerkannte gute Küche

Täglich:
Lunch ab 12.30 Uhr
Diner ab 6.30 Uhr
Souper ab 10 Uhr
à la carte.

Während des ganzen Tages
Salon-Orchester FRIED-KÖNIG.
American-Bar in der Hotel-Halle.

Behr, A., Hr., Antwerpen, Ritters Hotel
Bernard, H., Hr., Mainz, Prinz Nikolaus
Berneit-Moens, Fr., Holland, H. Dahlheim
Biedermann, 3 Hrn., Dresden, Rose
Bladier, R., Hr., Paris, Hotel Bender
Bladier, G., Hr., Paris, Hotel Bender
Bladier, G., Fr., Paris, Hotel Bender
Borrbann, Hr. m. Fr., Stockholm, Eden-Hot.
Bouhanger, Hr., Zell, Central-Hotel
Brabus, T., Frl., Heidelberg, Hof
Braths, 2 Hrn., Hanau, Hotel Osterhoff
Brunot, Hr. m. Fr., Brüssel, Regina-Hotel
Bumer, A., Hr., Paris, Metropole

Bylandt, W., Hr., Haag Goldenen Brunnen
Cahn, G., Hr., Lausanne Hotel Dahlheim
Cailwell, E., Hr., Palast-Hotel
Calmanovic, S., Hr., Berlin Weisses Ross
Campe, Hr. m. Fr., Brüssel Prinz Nikolaus
Carosella, J., Hr., Mailand Grüner Wald
Cester, J., Fr., Berlin Pariser Hof
Chabrol, M., Hr., Metz Prinz Nikolaus
Christmann, Fr., Lg.-Schwaibach, Yorkstr. 10
Cittauva, Hr. m. Sohn, Marseille Rose
Claas, B., Hr., Mülhausen Taunus-Hotel
Clot, A., Hr., Paris Rheinischer Hof
Conradi, F., Hr., Dortmund Grüner Wald
Dallat, M., Hr., Düsseldorf Dom-Hotel
Davis, Hr. m. Fam., London, Hotel Nassau
Debiard, Hr. m. Fr., Europäischer Hof
Dettmer, Hr. m. Fr., Brüssel, Grüner Wald
Dettmar, E., Fr., Wernigerode Karlsruher
Dick, C., Hr., Stadtkyll 4 Jahreszeiten
Dimitraes, Hr. m. Fam., Bad-Baden, II. Adler
Dobry, G., Hr., Paris Adolfsallee 53
Doergens, F., Hr., Dülken, Europäischer Hof
Dreabrodt, Hr. m. Fr., Berlin, Taunusstr. 26
Eastum, Hr. m. Begl., Evang. Hospiz
Eifert, S., Fr., Frankfurt Palast-Hotel
Eisenmann, A., Hr. m. Fr., Weissenburg
Eisenmann, Albert, Hr. m. Fr., Weissenburg
Endelmann, S., Hr., Warschau 4 Jahreszeiten
Endemann, F., Hr., Heidelberg Kronsprin
Eyes, G., Hr., Dessau Metropole
Eyihel, L., Fr., Paris Kölnischer Hof
Fabry, Fr., Union
Fabry, 2 Frln., Verviers 4 Jahreszeiten
Feibelmann, A., Hr., Landau Fürstenhof
Feldmann, 2 Hrn., Hotel Westminster
Feitese, G., Hr., Bleichstr. 5

Fogelkion, E., Fr., Kristiania Rose
Foster, J., Hr., London Viktoria-Hotel
Brahm, Fr. m. Sohn, Dortmund Köln. Hof
Fraser, Hr. m. Fr., London Metropole
de Freval, Hr. m. Fr., Metz Metropole
Friedler, P., Hr., Amsterdam, Schwarz. Bock
Fritz, M., Hr., Strassburg Regina-Hotel
Fritz, Hr. m. Fr., Strassburg, Regina-Hotel
Garde, P., Hr., London 4 Jahreszeiten
Gautner, M., Fr., Aarau Michelsberg 7
von Gehlen, P., Hr., Emmerich, Taunus-Hotel
Gerberowsky, Hr., Königsberg, Fr. Nikolaus
Gerttinger, A., Hr., München Rose
Gips, Ph., Hr., Haag Hotel Adler
Gnosse, M., Hr., Nantes Weisses Ross
Goddard, P., Schüler, London Quisisana
Goldstein, J., Fr. m. Tocht., Scheveningen
Golmann, H., Hr., Berlin Pariser Hof
Gordon, Hr. m. Fr., Toulouse Einhorn
Gastrey, E., Hr., Mainz Metropole
Gouber, P., Fr. m. Begl., Strassburg Hotel Nassau
Hospiz z. hl. Geist
Grafe, Hr. m. Fr., Schweinfurt Köln. Hof
Griendel, Hr., Haag Viktoria-Hotel
de Groot, Hr. m. Fr., Haarlem, Palast-Hotel
Grosskopf, C., Hr., Karlsruhe Grüner Wald
Grouzelle, Hr. m. Fr., Lille Prinz Nikolaus
Guillouet, M., Hr., Nizza Goldenes Ross
Gundel, E., Hr., London Hessischer Hof
Gundram, M., Hr., Goldenes Ross
Hambye, Hr. m. Fr., Brüssel Eden-Hotel
Harendel, Hr., Hotel Bender
Hasendahl, Hr. m. Mutter, Köln, Kaiserhof
Hefam, B., Hr., Mailand Grüner Wald
Heimer, H., Hr., Stadt Ems
Heinrich, Fr. m. Begl., Goldenes Ross
Hendricks, G., Fr., Antwerpen, Grüner Wald

Hess, Hr. m. Fr., Frankfurt Hess. Hof
von Arbin, H., Hr., Stockholm G. Brunnen
Himehard, O., Hr., Hotel Adler
Hirsch, Hr. m. Fam., Brüssel Hotel Nassau
Hirsch, Hr. m. Fam., Colmar Grüner Wald
Hirth, P., Hr., Schlettstadt Park-Hotel
Hodgetts, Fr. m. Tocht., London, G. Brunnen
Hoffmann, Hr. m. Fr., Wetzlar Zum Anker
Holmberg, C., Hr., Göteborg, Gold. Brunnen
Honoi, J., Hr., Neunkirchen Einhorn
Horowitz, Hr. m. Fr., Warschau, Hotel Adler
Horowitz, Hr. m. Begl., Warschau, H. Adler
Hübner, D., Hr. m. Fr., Cleveland Rose
Inghel, C., Fr., Hamburg, Hospiz z. hl. Geist
Isadoro-Isaak, E., Fr., London, Wilhelm
Israelson, J., Hr., Libau, Sanat. Dr. Lubowski
Jacob, V., Hr. m. Fr., Strassburg Spiegel
Jacobaschke, E., Hr., Frankfurt, Stadt Ems
Jacobidis, Hr., Konstantinopel, Bahnhofstr. 3
Jacobs, Hr. m. Fr., Arnheim, II. Westminster
Jesselet, M., Fr., Heideberger Hof
Joch, E., Hr., Bad Soden Kölnischer Hof
Jonds, O., Hr., Leipzig Central-Hotel
de Jongh, M., Hr., Haag Metropole
Joseph, P., Hr., Landau Fürstenhof
Jungbluth, W., Hr., Christl. Hospiz II
Jurek, Hr. m. Fr., Oberhausen, Gold. Kreuz
Karnitzki, A., Hr., Paris Palast-Hotel
Keller, W., Hr., Kreuznach Evang. Hospiz
Keller, H., Hr., Bielefeld Stadt Ems
Kinheimer, Hr. m. Fr., Heilbronn, Neuer Adler
Koch, Fr. m. Tocht. u. Sohn, Haag, Bellevue
Koerner, B., Hr., Berlin Hotel Nassau
König, J., Hr., Holland Hotel Adler
König, W., Hr., Tübingen Schwarzer Bock
Kool, Hr. m. Fr., Amsterdam Park-Hotel
Kramer, A., Hr., Offenbach Taunus-Hotel
Krankemau, O., Fr., Klagenfurt Rose

Kraus, B., Hr., Köln Hotel Nassau
Krebs, B., Hr., Köln Stadt Ems
Kühmann, L., Hr. m. Fr., Bremen
Laarlem, A., Hr., Utrecht Rüdeshimer Str. 16
Lacroix, E., Hr. m. Fr., Brüssel, Regina-Hotel
Lacourrière, M., Hr., Hotel Nassau
Lambaky, Hr., Griechenland, Wiedlandstr. 15
Lee, D., Hr. m. Fam., London, Hotel Bristol
Levi, O., Hr., Mailand Grüner Wald
Levy, F., Hr. m. Begl., Strassburg Spiegel
Liegt, Hr. m. Fr., Haag Regina-Hotel
Linzen, P., Hr. m. Fr., Hotel Dahlheim
Llacuna, D., Hr., Barcelona Hotel Nassau
Loewenson, H., Hr., Riga Hotel Adler
Loritz, H., Hr., Taunus-Hotel
Louris, A., Hr., Lodz Kronsprin
Löwith, J., Fr., Marienbad Weisses Ross
Loffe, L., Hr., London Kaiserhof
Luloff, J., Hr., Apeldoorn Grüner Wald
Mablerein, Hr. m. Fr., Ridesheim, Einhorn
Magid, S., Hr., Berlin Wilhelm
Mäucher, C., Hr., Koblenz Taunus-Hotel
Marensen, P., Hr. m. Fam., Mainz Rose
Marekman, Hr. m. Fr., Kopenhagen, W. Ross
Martin, L., Hr., Nancy Taunus-Hotel
Meade, Hr. m. Fam., Der Lindenhof
Meuldek, M., Fr., Antwerpen Regina-Hotel
Merian, A., Fr., Basel Esser Str. 59
Merker, S., Hr., Leipzig Metropole
Merker, Fr. m. Tocht., Leipzig Metropole
Mermagen, C., Hr., Mannheim, Kölnischer Hof
Meyer, Hr. m. Fam., Darmstadt, Wilhelm
Militarantz, O., Hr., Tiflis Central-Hotel
Michel, H., Hr., Frankfurt Rheinischer Hof
Miz, J., Hr., Brüssel Schwarzer Bock
Moch, L., Hr. m. Fam., Hagenau, Palast-Hot
Möhlenhoff, B., Hr., Baden-Baden, II. Nassau

Amtsblatt

Nr. 151 vom 28. Dezember 1922.

Beiz. Änderung der Gebührenordnung für die Hausmüllabfuhr.
Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung Nr. 249 vom 17. November 1922 erhält der Abjap 1 des § 1 der Gebührenordnung für die Hausmüllabfuhr vom 27. März 1920 mit Genehmigung des Bezirksausschusses folgenden Wortlaut und zwar mit Wirkung vom Tage seiner Veröffentlichung ab:

„Jeder Inhaber (Eigentümer, Mieter, Pächter, Benutzer usw.) einer Wohnung oder sonstigen Räumlichkeit eines im Bereiche des Kanalnetzes gelegenen Hauses ist verpflichtet, eine Gebühr dafür zu entrichten, daß der durch die Benutzung der Hausräume im allgemeinen und besonders unmittelbar oder mittelbar entstehende Hausmüll aus dem Hause seitens der Stadtgemeinde abgeholt wird.“

Wiesbaden, den 23. Dezember 1922.

Der Magistrat.

Beiz. Änderung des Ortsstatuts für die Übernahme der Hausmüllabfuhr durch die Stadt Wiesbaden.
Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung Nr. 249 vom 17. November 1922 erhält der Abjap 1 des § 5 des Ortsstatuts folgende neue Fassung:

„Die Abfuhranstalt tritt bezüglich des Hausmülls, ohne daß es eines besonderen schriftlichen Antrags bedarf, in Tätigkeit, sobald seitens der Hauseigentümer und deren gesetzlichen Stellvertreter der Hausmüll zur Abfuhr in der vorgeschriebenen Weise bereit gestellt wird.“

Diese Änderung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Wiesbaden, den 23. Dezember 1922.

Der Magistrat.

Verdingung.

Die Holz-Kolläden für die Wohnhausneubauten an der Niederwald- und Zahnstraße (Zos I—V) sollen vergeben werden. Unterlagen können bei uns für je 75 A bezogen werden. Angebotsöffnung am Donnerstag, den 4. Januar 1923, vormittags 9 Uhr.

Wiesbaden, den 23. Dezember 1922.

Städtisches Hochbauamt.

Die Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel und Hausbedarfsartikel in Wiesbaden vom 17. Dezember bis 23. Dezember 1922.

(Für Hüllensfrüchte und Mehl auch im Großbezug.)

Warename und -menge	Häufigster Preis in M.	von bis
Futtermittel bei Händlern		
(auf dem Fruchtmarkt siehe Sonderbericht).		
Hafer	100 kg	30000—32000.—
Gerste	100 kg	— 18000.—
Krummstroh	100 kg	— 17000.—
Butter, Eier, Käse, Milch und Honig		
Eisbutter, Süßrahmbutter	1 kg	3600.—4000.—
Margarine	1 kg	1900.—2400.—
Frische Eier	1 St.	90.—100.—
Handkäse	1 St.	— 25.—
Vollmilch (rationiert)	1 Liter	— 200.—
Stammolch	1 Liter	— 400.—
Honig (Bienenhonig)	1 kg	1000.—1200.—
Kartoffeln und Zwiebeln		
Neue Kartoffeln	100 kg	1700.—1800.—
Neue Kartoffeln	1 kg	16.50—18.—
Zwiebeln	1 kg	50.— 60.—
Gemüse		
Weißkohl	1 kg	30.— 38.—
Rohrkohl	1 kg	100.— 140.—
Birkohl	1 kg	60.— 80.—
Kohlraut	1 kg	160.— 190.—
Grünkohl (Winterkohl)	1 kg	40.— 60.—
Blaukohl	1 kg	40.— 40.—
Kleine gelbe Rüben (Karotten)	1 Bdd.	6.— 6.—
Gelbe Rüben	1 kg	36.— 48.—
Schwartzwurz	1 kg	200.— 260.—
Rote Rüben	1 kg	36.— 48.—

Weiße Rüben	1 kg	30.— 48.—
Rohrkohl	1 St.	10.— 15.—
Erbsenrabi	1 kg	15.— 15.—
Spinnat	1 kg	160.— 240.—
Blumenkohl, tiefer	1 kg	400.— 480.—
Meerrettich	1 St.	40.— 180.—
Sellerie	1 St.	8.— 60.—
Rapf	1 St.	8.— 30.—
Endivienkohl	1 St.	10.— 40.—
Reisfisch	1 kg	200.— 320.—
Reisfisch	1 St.	4.— 10.—
Rauch	1 St.	4.— 10.—

Obst

Äpfel, deutsche	1 kg	60.— 100.—
Äpfel, deutsche	1 kg	36.— 50.—
Äpfel, deutsche	1 kg	60.— 100.—
Äpfel, deutsche	1 kg	36.— 50.—
Äpfel, deutsche	1 St.	50.— 100.—
Äpfel, deutsche	1 St.	100.— 200.—
Äpfel, deutsche	1 kg	800.— 1000.—
Äpfel, deutsche	1 kg	800.— 1000.—
Äpfel, deutsche	1 kg	1000.— 1600.—

Fische

Herings, gefalzen	1 St.	50.— 120.—
Seemuscheln (Merlans)	1 kg	400.— 500.—
Schellfisch	1 kg	700.— 700.—
Brassschellfisch	1 kg	400.— 500.—
Kabeljau, ganz (ohne Kopf)	1 kg	700.— 700.—
Kabeljau, im Ausschnitt	1 kg	700.— 700.—
Steinbutt, ganz	1 kg	1600.— 1600.—
Scholle	1 kg	800.— 900.—
Sezunge, große	1 kg	2800.— 3200.—
Sezunge, kleine	1 kg	2400.— 2800.—
Stingunge (Stint)	1 kg	1000.— 1000.—
Hoch, lebend	1 kg	— 1000.—
Karpfen, lebend	1 kg	1200.— 1200.—
Schleien, lebend	1 kg	1300.— 1600.—
Seeschild, ganz	1 kg	720.— 800.—
Seeschild, im Ausschnitt	1 kg	900.— 900.—
Salmon, frisch, ganz	1 kg	— 4600.—
Salmon, frisch, im Ausschnitt	1 kg	— 5000.—

Geflügel und Wild

Gans	1 kg	1900.— 1900.—
Truthahn	1 kg	— 2400.—
Enten, junge	1 kg	— 2000.—
Hahn	1 kg	1800.— 2400.—
Gans	1 kg	1500.— 1600.—
Kapaune	1 kg	— 2400.—
Taube	1 St.	— 300.—
Hohle	1 kg	1400.— 1400.—
Rehrücken	1 kg	— 160.—
Rehrücken	1 kg	— 1600.—
Rehrücken	1 kg	— 1200.—
Rehrücken	1 kg	— 800.—

Fleisch- und Fleischwaren

Ochsenfleisch I. Brastl v. d. Reule	1 kg	1000.— 1360.—
II. Roastl v. d. Reule	1 kg	1000.— 1200.—
III. v. d. Reule u. d.	1 kg	1000.— 1200.—
Rindfleisch I. Brastl v. d. Reule	1 kg	760.— 840.—
II. Roastl v. d. Reule	1 kg	760.— 840.—
III. v. d. Reule u. d.	1 kg	760.— 840.—
Kalbsteck I. Brastl (Reule)	1 kg	1000.— 1600.—
II. Roastl, Vorder-, Rücken-, Hals	1 kg	960.— 1300.—
Hammetfleisch I. Brastl (Reule)	1 kg	800.— 1400.—
II. Roastl (Brust, Hals, Lammung)	1 kg	760.— 1200.—
Schweinefleisch I. Roastl (Rindfleisch)	1 kg	1800.— 2000.—
II. Reule, Schulter, Ramm	1 kg	1800.— 1900.—
III. Bauchfleisch	1 kg	1800.— 1900.—
Schinken, inf. ger. rober, a) im ganzen mit Knochen	1 kg	2600.— 3600.—
b) ohne	1 kg	2800.— 3600.—
c) Ausschnitt	1 kg	2800.— 3600.—
Schweinefleisch, inf. ger. magerer	1 kg	2600.— 3600.—
fetter	1 kg	2600.— 3200.—
Schinken, gefalzt, im Ausschnitt	1 kg	3200.— 3600.—
Dorsteck	1 kg	3000.— 3200.—
Schmalz	1 kg	1800.— 2100.—
Nierenfett, ausgekaut	1 kg	2400.— 2800.—
Schmalzmagen	1 kg	1760.— 2000.—
Bratwurst	1 kg	600.— 2200.—
Fleischwurst	1 kg	1080.— 1440.—
Leberwurst	1 kg	700.— 800.—
Leberwurst, bessere und Hausmacher	1 kg	1080.— 2000.—
Blutwurst, frisch	1 kg	720.— 1440.—
Blutwurst, Hausmacher	1 kg	2000.— 2200.—
Rohfleisch	1 kg	420.— 500.—

Schweinefleisch, ausländ.	1 kg	2200.— 3300.—
Schweinefleisch, inländ.	1 kg	3000.— 3200.—
Hüllensfrüchte und Mehl		
im Großbezug		
Erbsen, gelbe, zum Kochen, ungekühlt	100 kg	60000.— 76000.—
Speisebohnen, weiße	100 kg	40000.— 48000.—
Linzen	100 kg	60000.— 80000.—
Weizenmehl Nr. 0	100 kg	52000.— 60000.—
Weggenmehl Nr. 0	100 kg	— 44000.—

Brot.

Schwarzbrot (gemischtes Brot aus Roggen- und Weizenmehl)	1 kg	154.89
Deutl. 1840 g	1 St.	235.—
Deutl. 1840 g	1 kg	— 458.33
Deutl. 1200 g	1 St.	— 550.—
Semmel (Brötchen)	1 kg	— 581.39
Semmel (Brötchen) 43 g	1 St.	— 25.—

Kolonialwaren

Weizenmehl zur Speisebereitung	1 kg	500.— 760.—
Erbsen zum Kochen	1 kg	600.— 720.—
Speisebohnen, weiße	1 kg	400.— 720.—
Linzen	1 kg	560.— 800.—
Rohennudeln	1 kg	560.— 720.—
Weizengrieß	1 kg	560.— 720.—
Gerstengraupen	1 kg	520.— 760.—
Reis	1 kg	560.— 760.—
Hofersfaden (Tofe)	1 kg	620.— 720.—
Gemischtes Backobst	1 kg	500.— 560.—
Kaffee, gebrannter	1 kg	6400.— 8000.—
Rader, harter, inländ.	1 kg	400.— 440.—
Rader, harter, ausländ.	1 kg	680.— 700.—
Speisefisch	1 kg	50.— 76.—

Öle

Tafelöl	1 Liter	2000.— 2500.—
Räböl	1 Liter	— 1800.—

Heiz- und Beleuchtungsstoffe

Steinkohlen (Hausbrand)	50 kg	2906.— amtl. festgef.
Braunkohlenbriketts	50 kg	1562.— Preise
Erbsenbriketts	50 kg	3340.—
Brennholz	50 kg	1500.— 1800.—
Petroleum	1 Liter	— 400.—

Statistisches Amt.

Wiesbadener Nachrichten.

— Kaufmännischer Verein. Die handelsgerichtliche eingetragenen Firmen seien hierdurch nochmals auf die Freitag, den 29. Dezember, vormittags von 11 bis 1 Uhr im Rathaus, Zimmer 22, stattfindende Ergänzungs- und Ergänzung zur Handelskammer mit der Bitte um rege Beteiligung aufmerksam gemacht.

— Invalidenmarken für unständ. Beschäftigte und Monatsfranken. Durch die vom 1. Januar 1923 ab geltende Erhöhung des Ortslohnes müssen von diesem Tage ab für die „unständig Beschäftigten“ auch höhere Invalidenmarken verwendet werden. Es sind daher ab 1. Januar 1923 für derartige Personen zu stellen: a) männliche Personen über 16 Jahren 85 A wöchentlich, b) weibliche Personen über 16 Jahren 65 A wöchentlich, c) männliche Personen unter 16 Jahren 65 A wöchentlich, d) weibliche Personen unter 16 Jahren 50 A wöchentlich. „Unständig“ ist die Beschäftigung, die auf weniger als eine Woche entweder nach der Natur der Sache beschränkt ist, oder im voraus durch den Arbeitsvertrag beschränkt ist. Es fallen hierunter hauptsächlich die täglich ihren Arbeitgeber wechselnden Gelegenheitsarbeiter, Näherinnen, Wäscherinnen usw. Nicht zu den „unständig Beschäftigten“ gehören die bei einem oder mehreren Arbeitgebern in einem dauernden Dienstverhältnis stehenden Monatsfranken, Kustodientinnen, Stundenmädchen usw. Diese sind invalidenversicherungspflichtig, wenn sie — bei allen Arbeitgebern zusammen genommen — mehr wie ein Drittel des Ortslohnes verdienen. Dieses Drittel beträgt ab 1. Januar 1923 für weibliche Personen über 21 Jahre 673 A wöchentlich, von 16 bis 21 Jahren 490 A wöchentlich und unter 16 Jahren 384 A wöchentlich. Beschäftigte mehrere Arbeitgeber den Versicherten während der Woche, so zählt der erste von ihnen den ganzen Betrag. Ist der Versicherte gleichzeitig von mehreren Arbeitgebern der versicherungspflichtig Beschäftigte, so haben sie als Gesamtschuldner. Sämtliche Arbeitgeber haben außer der Nachzahlung noch Strafe zu gewärtigen. Nähere Auskunft erteilt das hiesige städtische Versicherungsamt, Marktstraße 1, I. Stod.

Verantwortlicher Schriftleiter: B. Müller, Wiesbaden